

## FTS



### Anwendung:

Die Flammbehandlungsanlagen vom Typ FTS sind, auf Grund ihrer modularen Bauweise und in Kombination mit einem entsprechend dimensionierten Brenner, für die verschiedensten industriellen Anwendungen einsetzbar. Sie finden Verwendung bei der Vorbehandlung von Kunststoff- und Metallformteilen, Glas sowie Platten und Folien.

Die Anlage erzeugt ein definiertes Gas-/Luftgemisch, welches zur Verbrennung gebracht wird.

Mit dem so entstehenden Flammplasma werden Kunststoff-, Glas- und Metalloberflächen so aktiviert, dass sich Druckfarben, Lacke, Klebstoffe usw. darauf verankern können.

### Aufbau:

Das Gerät besteht aus einem pneumatischen und elektrischen Gehäuse. Der Brenner ist, über einen flexiblen Schlauch, mit dem Gerät verbunden.

Die Luftversorgung erfolgt über ein eingebautes Gebläse, das gestattet, die Flammleistung von zum Beispiel 30 bis 100 % einzustellen. Signalleuchten für die Betriebszustände und Taster zur Leistungseinstellung befinden sich auf der Frontplatte der Steuerung.

### Technische Daten:

Netzspannung:	230 / 400V, 50 - 60 Hz
elektr. Anschlussleistung:	0,4 - 3,5 kVA
Luftverbrauch:	50 - 3000 l/min
Gasverbrauch:	0,4 - 22,5 m <sup>3</sup> /h Erdgas
Druckluftanschluss:	6 - 8 bar
Anlagenleistung:	4 - 225 kW
Behandlungsbreite:	gemäß Kundenanforderung